

[13792.] **Höchst interessante Neuigkeit!**

Eine jede Handlung, ohne Ausnahme, kann von Folgendem eine gehörige Partie absetzen.

Soeben ist in unserem Verlage erschienen, wird aber nur gegen baar geliefert:

Der entlarvte Prinz Leo Jacob von Armenien, Prinz von Korikosz, Prinz von Georgien, Fürst von Lusignan und Fürst von Sapan. In Berlin zu finden im Arbeitshaufe, Alexanderplatz Nr. 3 und 4. Angebliche und wahre Biographie, soweit sich dieselbe bis jetzt hat ermitteln lassen. Eine moderne und complete Räubergeschichte aus neuester Zeit, die man lesen muß, um es zu glauben. Preis 2½ Sg.

Sie werden durch alle Berliner Zeitungen seit mehreren Tagen von der Verhaftung, resp. Einsperrung in das Arbeitshaus, eines Mannes gehört haben, welcher seit einer Reihe von Jahren unter dem Titel eines Prinzen Leo von Armenien Königl. Hoheit etc. in England, Frankreich, Italien und Deutschland aufgetreten ist. Sie werden ferner vielleicht im „Konstitutionnel“ den sonderbaren Brief aus Konstantinopel gelesen haben, daß General Murawieff eine Proclamation in armenischer Sprache habe abfassen lassen, worin allen Armeniern kundgethan wird, daß Fürst Leo von Armenien dem Kaiser von Rußland sein Schwert zur Verfügung gestellt etc., endlich die neueste Nummer der „Times“, welche diesen Brief aus Konstantinopel abdruckt. Besagter Prinz von Armenien befindet sich gegenwärtig im Arbeitshaufe zu Berlin, indem derselbe nichts mehr und nichts weniger sein soll als ein seit Jahren steckbrieflich verfolgter holländischer Jude mit Namen Joseph Joannis. Seine angebliche und wahre Biographie gränzt an „Tausend und eine Nacht“, und ist bereits Gegenstand der lebendigsten Theilnahme im Publicum, und wird es mit jedem Tage mehr, wofür die Zeitungen schon sorgen, indem dieselben an jedem Tage von dem Prinzen von Armenien etwas zu erzählen haben werden. Die oben mitgetheilte Neuigkeit wird ohne Zweifel in ganz Deutschland zahlreiche Käufer finden, zumal auch wir es an Ankündigungen nicht fehlen lassen werden.

**Bezugsbedingungen:**

Placate hierzu liefern wir gratis, den Artikel selbst aber nur gegen baar mit 50% und an Freieremplaren 7/6, 15/12, 32/24, 68/50, 150/100 u. s. w. und außerdem bei Bezug von 68/50 Exemplaren gegen baar ein Inserat auf halbe Kosten. Bei Bezug von 150/100 Exemplaren gegen baar ein Inserat auf unsere Kosten.

Haben Sie die Güte zu verlangen.

Hochachtungsvoll ergebenst

Literatur- und Kunst-Comptoir  
in Berlin.

[13793.] v. Keller, Civilprocess.  
Zweite Auflage.

Soeben ist bei mir erschienen:

Der  
**Römische Civilprocess**  
und  
die Actionen,

von  
**Dr. Fr. L. von Keller.**

Zweite Auflage.

8. brosch. 1½ fl. ord.

Das Werk hat einige Monate gefehlt; die in dieser Zeit eingegangenen Bestellungen sind heute expedirt worden.

Leipzig, den 30. Oct. 1855.

**Bernhard Tauchnitz.**

[13794.] Hamburg, October 1855.

P. P.

Die fortwährend im Steigen begriffene günstige Aufnahme des in meinem Verlage erschienenen:

**Practical Dictionary**  
of the  
**English and German languages**  
in two parts.

Part I. English and German, combining in a condensed form a rich store of words not to be found in other dictionaries with the pronunciation distinctively marked according to the best and most simplified system of J. E. Worcester, Esq., exhibiting all the anomalies of English pronunciation according to the best authorities on orthoëpy

by

**Dr. J. G. Flügel,**

Consul of the United States of America at  
Leipsic.

Part II. Deutsch-Englisch. Bearbeitet von **Dr. Felix Flügel**, unter Mitwirkung von **Dr. J. G. Flügel**, etc.

2 Bände. Geh. 5 fl. Pr. Crt.

lässt mich Sie ersuchen, dasselbe stets vorräthig zu halten, zumal auch die davon nöthig gewordenen

**Neuen Abzüge von 1854 und 1855**

durchgesehen und verbessert sind, und ich das Werk fortwährend in den gelesensten Zeitungen ankündige.

Die Bezugsbedingungen, welche Ihnen ausser gewöhnliche Vortheile bei nur einiger Verwendung bieten, lasse ich hier folgen, als:

**Preisbedingungen:** Der erste, englisch-deutsche Theil, 928 Seiten stark, kostet 2 fl. —; der zweite, deutsch-englische Theil, von 1216 Seiten, 3 fl. —; beide Theile zusammen, bei 2144 Seiten, 5 fl. Pr. Crt. — in Rechnung mit 33¼%.

**Baarbezug:** Gegen baar gebe ich sowohl den ersten, wie den zweiten Theil, oder das complete Werk, auch bei einzelnen Exemplaren mit 50%.

**Freiexemplare:** Von solchen gewähre ich: 11/10 = 28/25 = 60/50 etc.

**Einbände:** Ich halte fortwährend schön halbfranz gebundene Exemplare vorräthig, und berechne pro Einband nur 6 gGr. oder 7½ Nfl netto (pro Exemplar ½ fl.). Doch kann ich gebundene Exemplare nur gegen baar geben.

**Inserate:** Für grössere Zeitungen stehet Ihnen nach Uebereinkunft gern ein solches für meine Rechnung zu Diensten, und wollen Sie einen Theil der Kosten tragen, oder begleiten Sie Ihr gefälliges Verlangen nach einem solchen Inserate mit einer entsprechenden Bestellung, fest oder baar, so gewähre ich es Ihnen auch für ein von Ihnen zu bestimmendes Localblatt Ihres Wirkungskreises und erbitte ich mir geneigte Aufträge.

Ergebenst

**Joh. Aug. Meissner's** Verlagsh.

[13795.] **Nur auf Verlangen.**

Stuttgart. In unserem Verlage ist soeben erschienen:

Das Kön. Württemb. Gesetz über das **Notariatswesen** nebst dem Vollziehungsgesetz, aus den ständ. Verhandlungen und den einschlagenden Gesetzen erläutert von

**Fr. Kappeler.**

Zweite, vermehrte, nach dem neuesten Stand der Gesetzgebung ergänzte Auflage.

43 Bogen gr. 8. 3 fl. 36 fr. = 2 fl. 4 Sg.

An außerwürttembergische Handlungen versenden wir hiervon unverlangt nichts. Doch werden größere Bibliotheken, Behörden, die mit gesetzgeberischen Arbeiten zu thun haben, höhere Gerichtshöfe etc. das Buch ohne Zweifel kaufen, und es stehen deshalb, wo Aussicht auf Absatz ist, Exemplare à Cond. mit 25% zu Dienst.

**A. Viesching & Co.**

[13796.] Als Fortsetzung wurde heute versandt:

**W i t t c h r o n i k**

in

heiteren Memoiren

aus dem

Leben berühmter und berühmter Personen seit

Vater Adam bis auf die Zeitgenossen.  
„Eine Weltgeschichte in Anekdoten.“

Von

**Max Dischinger.**

5. Lieferung.

Preis 9 fr. oder 3 Nfl.

München, den 27. Oct. 1855.

**Joseph Anton Finsterlin.**

[13797.] **Musäus, Volksmärchen.**

Für die Jugend geschikt von L. Thomas.  
II. Samml. Bunt carton. 24 — 18 — 15 Nfl.

Heute versende ich die 2. Sammlung der **Jugendausgabe von L. Thomas** an alle Handlungen, die bestellten, und mache zugleich auf eine sehr ins Auge fallende **Berliner Gold-Druck-Cartonnage** zum Kostenpreis von 5 Sg netto

für die III. Prachtausgabe des Musäus in gr. 8. (broch. 3 — 2 fl netto, 1 fl 24 Nfl baar) aufmerksam.

Leipzig, 30. October 1855.

**Gustav Mayer.**

(Siehe auch Raumburg's Wahlz. Nr. 126 v. 29. Oct.)